



# VOLKSSCHULE ST. NIKOLA

VS St. Nikola Nikolastraße 11 94032 Passau Tel. 0851/51656 Fax 0851/56953 E-Mail [schule@vs-st-nikola.de](mailto:schule@vs-st-nikola.de)  
 Altstadtschule Im Ort 1 94032 Passau Tel. 0851/2215 Fax 0851/9347618

Passau, 16. März 2009

## Elternbrief im Schuljahr Nr. 5-08/09

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
 das Zwischenzeugnis liegt schon einige Zeit zurück und wichtige Entscheidungen für Ihr Kind und Sie stehen an: Schuleinschreibung, Eintritt in Ganztagesklasse, Übertritt in M-Klasse oder an andere Schulen, Abschlussprüfungen...  
 Wir beginnen bereits mit den Planungen für das neue Schuljahr und möchten Ihnen einige Informationen zukommen lassen.

### 1. Termine im Überblick

Freitag 20. März 2009	Kinobesuch der Klassen 7 – 10 im Rahmen der Schulkinowochen in Bayern (KM, ISB)
Donnerstag, 23. April 2009	Elternabend zur Berufsorientierung für die 8. Klassen (gesondertes Einladungsschreiben)
Dienstag, 24. März 2009	Kinobesuch der Klassen 5c-B und 6c-A im Rahmen der Schulkinowochen in Bayern (KM, ISB)
Donnerstag, 26. März 2009	Schuleinschreibung in der Altstadtschule
Montag, 30. März 2009	Lehrerkonferenz, daher Unterrichtsende 13.00 Uhr für die GtK nach dem Mittagessen
Mittwoch, 1. April 2009	8.15 Uhr: Ostergottesdienst für 5./6. Klassen der Altstadtschule in Niedernburg;
Donnerstag, 2. April 2009	13.30 – 17.00 Uhr Tag der offenen Uhr für 5. Jgst. GtK und M7-Schüler (gesondertes Einladungsschreiben)
Freitag, 3. April 2009	8.15 Uhr Ostergottesdienst für die Grundschule in der Studienkirche 9.00 Uhr Ostergottesdienst für Nikola in St. Paul 11.20 Uhr Unterrichtsende; Beginn der Osterferien
4. April - 19. April 2009	Osterferien
Donnerstag, 23. April 2009	Girls`Day und Boys`s Day-Klassen 6 bis 10
Montag, 27. April 2009	2. Elternsprechtag von 16.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch, 29. April 2009	19.00 Uhr Allgemeiner Elternabend für die Eltern der Schüler in den Ganztagesklassen (außer 5cA+8c: hier wird ein eigener Termin über den Klassenleiter mitgeteilt); Einladung folgt
Freitag, 1. Mai 2009	Unterrichtsfrei

### 2. Papiergeld / 2. Rate

Bitte geben Sie Ihrem Kind den Betrag in Höhe von **10 €** bis zum 26. März 2009 mit. In der Summe ist auch der Jahresbericht, der am Schuljahresende erscheint, eingeschlossen.

### 3. Schülertransport in die Altstadtsschule

Die Eltern der Altstadtsschule bitten wir ausdrücklich darum, ihre Kinder nicht bis vor die Eingangsstüre zu fahren. Neben dem erzieherischen Ziel zur Selbsttätigkeit ist aufgrund der räumlichen Enge die Unfallgefahr für die anderen SchülerInnen außergewöhnlich hoch. Wir denken, ein paar Schritte mehr sind jedem Kind zuzumuten.

4. Wie im letzten Jahr vermittelt der Caritas-Verband für die Diözese Passau e.V. SchülerInnen der Abschlussklassen **SymPaten**, die die Jugendlichen ehrenamtlich in der Phase zwischen Schule und Ausbildung begleiten. Diese SymPaten stehen den Jugendlichen auch bei persönlichen Herausforderungen des Lebens zur Seite. Aus dieser Begleitung ergeben sich viele Aufgabenfelder, u. a. Unterstützung bei der Suche nach einem Praktikums- oder Ausbildungsplatz, Hilfen bei der Erstellung von Bewerbungsschreiben, Hilfestellung bei der Erledigung von Formalitäten. Auch für Sie als Eltern unserer Abschlusschüler stehen die SymPaten als Anlaufstelle zur Verfügung. (aus Infoschreiben Caritas). Damit soll aber nicht an Ihrer zentralen Rolle bei der Berufsfindung Ihres Kindes gerüttelt werden.

Bisher haben sich nur 2 SchülerInnen gemeldet, die diese Hilfe annehmen wollen. Angesichts der Tatsache, dass die meisten SchülerInnen unseren 9. Klassen noch keine Lehrstelle haben und angesichts der momentan schwierigen Wirtschaftslage, stößt das gezeigte Desinteresse der SchülerInnen auf unser Unverständnis. Bitte ermuntern Sie Ihr Kind, sich doch von kompetenten Menschen helfen zu lassen, die evtl. als „Türöffner“ zu einer Lehrstelle dienen können.

Falls Sie weitere Fragen zu diesem Projekt haben, melden Sie sich bitte persönlich oder telefonisch bei uns in der Schule. Wir informieren Sie gerne.

5. In den letzten Wochen und Monaten hat die „**Vermüllung**“ unserer Aula und unserer Gänge in einem nicht mehr hinnehmbaren Maße zugenommen. Verpackungsmaterialien, Papierfetzen und Essensreste, alles wird einfach fallengelassen. Wir bitten Sie ausdrücklich, dass auch Sie erzieherisch Einfluss nehmen. Es ist gemeinschaftsschädigend, wenn man sich auf Kosten anderer derart überheblich verhält. Wir danken allen SchülerInnen, die derzeit den Ordnungsdienst verrichten. Dies darf jedoch auf keinen Fall als Freibrief gesehen werden. Eher sollte es uns beschämen, dass es dessen bei uns bedarf.

6. Der **Amoklauf** in Winnengen hat uns auch sehr betroffen gemacht. Wir haben diesen erschütternden Vorgang zum Anlass genommen unser Sicherheitskonzept zu aktualisieren. In diesem Zusammenhang haben wir auch beschlossen, dass der allgemeine **Zugang zur Schule nur noch über den Pausenhof** erfolgen soll. Bitte beachten Sie dies, wenn Sie untertags zu uns kommen. Ebenso weisen wir wiederholt darauf hin, dass Sie **jeden Tag Ihr Kind im Krankheitsfall bis 8.00 Uhr entschuldigen** müssen, außer Sie haben im Vorhinein bereits den nächsten Tag als erkrankt angezeigt. Bei einer Erkrankung von mehr als drei Unterrichtstagen ist bei Wiederbesuch der Schule eine Mitteilung über die Dauer der Krankheit vorzulegen.

Petra Seibert, Rektorin

Inge Müller, Konrektorin

---

Den 5. Elternbrief vom 16. März 2009 haben wir/habe ich erhalten.

Unser/Mein Kind \_\_\_\_\_ besucht die Klasse \_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift